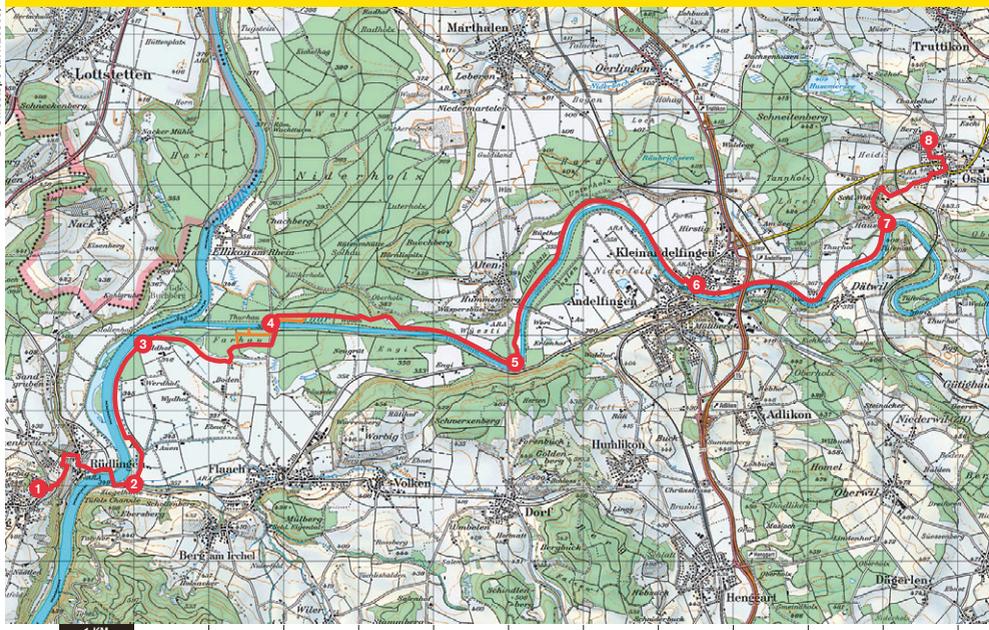


© swissinfo (BA120368)



Buchberg → Andelfingen → Ossingen

| Stationen | Dauer/h | |
|----------------------|---------------|---|
| 1 Buchberg Kirche | ↓ 5:20 |   |
| 2 Ziegelhütte | 0:30 ↓ 4:40 ↑ |   |
| 3 Beginn Thurauen | 1:05 ↓ 4:05 ↑ |  |
| 4 Flaach Brücke | 1:45 ↓ 3:25 ↑ |  |
| 5 Widen | 2:40 ↓ 2:30 ↑ |  |
| 6 Andelfingen Brücke | 3:50 ↓ 1:20 ↑ |  |
| 7 Chli Au | 4:40 ↓ 0:30 ↑ | |
| 8 Ossingen | 5:15 ↑ |   |

Auf einen Blick

| | |
|-----------------------------|-------------------|
| Schwierigkeit | ★★★ |
| Distanz | 19,7 km |
| Bergauf | 100 m |
| Bergab | 150 m |
| Karte (Zürcher Wanderwege): | Andelfingen Nr. 2 |





10 | THUR

Vom Aussichtspunkt Buchberg zum Rhein hinab, dann durch die renaturierten Thurauen zu schönen Weinländer Dörfern

Bei der Kirche Buchberg überblickt man die Ebenen an Rhein und Thur bis zum Randen und Cholfirst. Dem Rebberg entlang führt der Weg steil hinab zu den Riegelhäusern von Rüdlingen, das mit Buchberg zusammen eine Enklave des Kantons Schaffhausen im Kanton Zürich bildet. Jenseits des Rheins, beim Camping nördlich des Gasthofs Ziegelhütte, beginnt mit dem 2011 eröffneten Naturschutzzentrum die Wanderung längs den Flüssen Rhein und Thur. Oft hat man die Wahl zwischen einem schmalen Pfad nahe am Wasser und dem breiteren signalisierten Wanderweg, der etwas höher liegt. Nahe der Thurmündung weist eine Lehrtafel darauf hin, dass im Kerngebiet der Thurauen der Wanderweg verschoben wurde, um die Pflanzen und Tiere möglichst wenig zu stören. Er verläuft nun auf einem Holzsteg durch den Auenwald, dann auf dem Damm, der das Naturschutzgebiet (mit verlandeten alten Thurläufen) abgrenzt vom Ackerland. Nach dem Abbiegen in den Wald beim Thurhof wird auf einen Turm hingewiesen. Dieser steht an der Thur und bietet einen Blick auf langgestreckte Kiesinseln, die als Nahrungs- und Nistplätze für Watvögel (z.B. Flussregenpfeifer) wichtig sind. Etwas flussaufwärts überqueren wir die Thur und folgen am Nordufer einem Eisvogel-Lehrpfad. Seit die Ufermauern entfernt wurden, können diese bunten Vögel wieder Bruthöhlen im Lehm und Sand an erodierten Steilufeln graben. Der Wanderweg führt durch ausgelichteten Wald, dann wieder an den Fluss und erreicht an der Biegung Widen 355 eine beliebte Badestelle mit langem Kieselstrand. Der nächste Rastplatz mit Brunnen befindet sich am Fusse des Prallhanges, wo der Treppenweg nach Marthalen abzweigt. Bald werden die Reben am Schiterberg sichtbar, an eiszeitlichen Prallhängen. In Kleinandelfingen bei der Holzbrücke ist die Entscheidung fällig: Hinauf zum Bezirkshauptort mit altem Mühlrad und dem schönen Park des Landvogteischlosses? Oder weiter der Thur entlang, nach einer Rast beim Kiosk des Campingplatzes? Unter den imposanten Brücken der Autobahn und Eisenbahn durch verläuft der Weg am sonnigen Nordufer neben Kiesstränden zur Chli Au. Hier zweigt der Weg ab durch ein kurzes Tobel hinauf zum Dorf Ossingen mit schönen Riegelhäusern.

Hin- und Rückfahrt (ÖV):

Hinfahrt: Bus 670 von Rafz (S5) oder Winterthur

Rückfahrt: Bus 605 von Ossingen nach Andelfingen

S16 und S33 Andelfingen – Winterthur, oder S29 Ossingen – Seuzach – Winterthur
